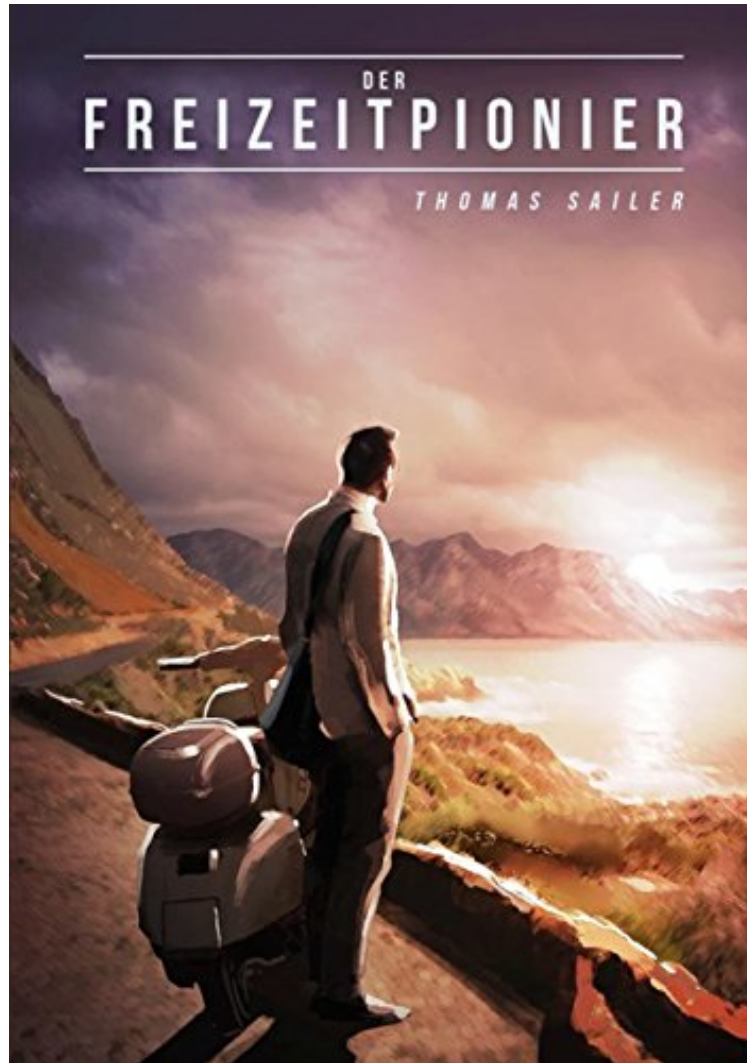


Der Freizeitpionier

Von Thomas Sailer

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #480188 in eBooksVerffentlicht am: 2015-05-15Erscheinungsdatum: 2015-05-15File Name: B00YCU0KWC | File size: 63.Mb

Von Thomas Sailer : Der Freizeitpionier before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der Freizeitpionier:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine sehr gute InvestitionVon DragonflyFerdinand ist ein echter Verlierer. Er hasst seinen Job, wohnt mit Anfang 20 noch bei den Eltern und verflucht jeden Tag sein Leben. Bis er gefeuert wird. Aus einem neuen Problem macht er eine neue Chance. Er nutzt die Mglichkeit endlich mal selbstbestimmt zu leben. Pltzlich ist er ein Aussteiger, der eigentlich ein Einsteiger ist. Er steigt aus dem Arbeitsalltag aus und steigt ein ins Leben.Ich hab das Thema sehr interessant gefunden und das Buch einfach mal gekauft. Mir hat gut gefallen, dass es beim Lesen richtig entspannend und stellenweise sogar befreiend wirkt. Das Buch ist komplett auf Entschleunigung ausgelegt. Echte Spannung gibt es nur

selten, dafür aber eine ganze Menge Entspannung. Ich hab es richtig genossen diese Reise mitzuerleben. Und wie Ferdinand hab ich auch das Gefühl davon profitiert zu haben. Das ist nämlich das wirklich tolle am Freizeitpionier. Da steht so viel drin was ich selbst im Alltag brauchen kann. Zum Beispiel bin ich draufgekommen wo ich bis jetzt unnötig Geld für Dinge verschleudert habe, die mich eigentlich nur belastet haben. Seit ich da drauf achte, gehts mir besser und mir bleibt auch mehr Geld am Konto! Ein Buchkauf den ich nicht bereue. Den Freizeitpionier kann ich jedem empfehlen der beim Lesen gerne entspannt und nichts dagegen hat seinen Horizont dabei zu erweitern. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Interessante Geschichte gegen den Mainstream Von David Z. Die Geschichte selbst hat mir gut gefallen. Ich mochte, dass die Handlung nicht schon im Vorfeld offensichtlich war. Ab der zweiten Hälfte war ich am Liebsten mit dabei gewesen. Der Schreibstil ist manchmal ein bisschen langatmig und es dauert etwas bis die Geschichte in Fahrt kommt. Auf halbbrecherische Action wird verzichtet. Das Spannende an der Geschichte ist viel mehr die eingebaute Kritik an unserer heutigen Gesellschaft, die gar nicht so unberechtigt ist. Da verzeiht man auch die eine oder andere lang gezogene Passage. Mein Fazit: Das Buch ist kein 0815-Roman, der zum Zeittotschlagen gelesen werden will. Es geht eher um die Botschaft, die dahinter steckt. Mit der Geschichte beginnt man ernsthaft nachzudenken, ob die ganze Hektik heutzutage überhaupt notwendig ist. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Der Freizeitpionier von Thomas Sailer Von Gudrun Winzig Zu Beginn der Geschichte dachte ich mir, obwohl ich kein Drucker bin, könnte das meine Geschichte werden. Genauso luft es in unserer Gesellschaft ab. Auf ihrer Reise war ich gern dabei gewesen. Der Autor erzählt so wunderbar über die Reise, ich konnte mich gut in die Handlung hineinversetzen. Ich hab mit Ferdinand und seinem Freund Johnny gelitten, geweint und mich mit ihnen gefreut. Dieser Roman hat mir sehr, sehr gut gefallen.

Kurzbeschreibung Frustriert von seinem auslaugenden Job bei einer riesigen Wiener Druckerei lebt Ferdinand Grenzmann nur noch in den Tag hinein. Stundenlanges Pendeln und häufige berstunden rauben ihm sein letztes bisschen Freizeit. Doch als die Firma ihn überraschend kündigt, ändern sich seine Lebensumstände abrupt. Anstatt sich resignierend in die von der Gesellschaft erwartete Rolle als Arbeitsloser zu fügen, erkennt er die Kündigung vielmehr als neue Chance, sein Leben wieder selbst in die Hand zu nehmen. So versucht Ferdinand, einer neuen Anstellung vorerst auszuweichen und arbeitet stattdessen auf seine persönlichen Träume hin. Trotz aller Hindernisse erlebt er nun nach und nach Dinge, von denen er früher bestenfalls träumen konnte. Aber der Druck auf Ferdinand wächst und droht ihn schließlich wieder in seine alte Realität zurück zu drängen. Ein Buch für alle, die sich nach echter Freiheit sehnen und nicht mehr länger nur davon träumen möchten.

Kurzbeschreibung Frustriert von seinem auslaugenden Job bei einer riesigen Wiener Druckerei lebt Ferdinand Grenzmann nur noch in den Tag hinein. Stundenlanges Pendeln und häufige berstunden rauben ihm sein letztes bisschen Freizeit. Doch als die Firma ihn überraschend kündigt, ändern sich seine Lebensumstände abrupt. Anstatt sich resignierend in die von der Gesellschaft erwartete Rolle als Arbeitsloser zu fügen, erkennt er die Kündigung vielmehr als neue Chance, sein Leben wieder selbst in die Hand zu nehmen. So versucht Ferdinand, einer neuen Anstellung vorerst auszuweichen und arbeitet stattdessen auf seine persönlichen Träume hin. Trotz aller Hindernisse erlebt er nun nach und nach Dinge, von denen er früher bestenfalls träumen konnte. Aber der Druck auf Ferdinand wächst und droht ihn schließlich wieder in seine alte Realität zurück zu drängen. Ein Buch für alle, die sich nach echter Freiheit sehnen und nicht mehr länger nur davon träumen möchten.

Über den Autor und weitere Mitwirkende: Thomas Sailer wurde am 4. August 1987 in Eisenstadt geboren. Im Jahr 2005 schloss er seine Schulbildung ab, maturierte aufgrund einer Externistenregelung jedoch erst 2007. Im selben Jahr begann er seinen ersten Roman zu schreiben, den er damals jedoch bald wieder aufgab. Erst Anfang des Jahres 2010 stieß er auf das begonnene Manuskript und fasste den Entschluss dieses zu vollenden. Bereits in seiner Kindheit zeichnete ihn sein Ideenreichtum aus. Doch erst nach und nach begann er diese Gabe auch für seine künstlerische Arbeit zu nutzen. Thomas Sailer hat ausgeprägte Schwächen für Automobile sowie für die Natur. So ist zu bemerken, dass Autos bzw. Fahrzeuge in seinen Werken meist als treue Weggefährten beschrieben werden und die Charaktere zumindest teilweise gerne naturbelassene Gegenden aufsuchen.